

Beschlussvorlage



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1237/2019
Amt/Aktenzeichen 20/	Datum 05.09.2019	TOP

Behandlung im Stadtvorstand gem. § 58 (3) S. 2 i. V. m. 47 (1) S. 2 Nr. 1 GemO am 10.09.2019

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Vorberatung	17.09.2019	Ö
Stadtrat	Entscheidung	25.09.2019	Ö

Betreff:

Nachbewilligung von Haushaltsmitteln für den Bau von einer Rollschuhbahn auf der BSA Mainz-Bretzenheim

Dem Oberbürgermeister und dem Stadtvorstand vorzulegen

Mainz, 6. September 2019

gez.

Günter Beck
Bürgermeister

Mainz, September 2019

Michael Ebling
Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt die außerplanmäßige Bereitstellung von 460.000 Euro für den Neubau einer Rollschuhbahn auf der Bezirkssportanlage in Mainz-Bretzenheim als Ersatz für die durch das KITA Provisorium weggefallene Rollschuhbahn.

Sachverhalt

Im Rahmen des Ersatzneubaus der Kita Bretzenheim-Süd, musste auf der Rollschuhbahn der Bezirkssportanlage-Süd ein Containerprovisorium für die Zeit der Bauphase errichtet werden (2018, s.a. Drucksache 1294/2017 und 1756/2017).

Nach Beendigung der Baumaßnahme sollte die Rollschuhbahn wiederhergestellt werden, da sie durch das Provisorium beschädigt wurde bzw. auch schon vorher sanierungsbedürftig war. Da in der Zwischenzeit aber noch weitere Kita-Neubauten anstehen und für diese auch Provisorien errichtet werden müssten, wodurch zusätzliche Kosten entstünden, einigte man sich dahingehend, dass das ursprünglich nur für die Kita Bretzenheim-Süd eingerichtete Provisorium auch für die anderen Neubaumaßnahmen genutzt werden soll. Hierdurch können nicht unerhebliche Kosten für weitere neue Provisorien eingespart werden. Die Rollschuhbahn ist dann aber längere Zeit (bis ca. 2024) für den Rollschuhsport nicht nutzbar. Ursprünglich sollte die Bahn ab 2020 wieder zur Verfügung stehen. Die Verwaltung schlägt daher vor, die sanierungsbedürftige Rollschuhbahn durch einen Neubau auf der Bezirkssportanlage zu ersetzen. Hierfür entstehen Kosten in Höhe von 460.000 Euro (400.000 Euro Baukosten inkl. Beleuchtung, 60.000 Euro Planungskosten)

Lösung

Durch den Neubau der Rollschuhbahn auf der Bezirkssportanlage Mainz-Bretzenheim wird gewährleistet, dass der Rollschuhsport in Mainz weiterhin sportgerecht ausgeübt werden kann. Der Neubau für das Jahr 2020 ist dringend notwendig, da ansonsten die Existenz des Rollschuhsports in Mainz stark gefährdet ist.

Alternativen

Alternativen stehen keine zur Verfügung. Die Rollschuhbahnen im Volkspark und auf dem Goetheplatz sind für den Wettkampfsport nicht geeignet.

Finanzierung

Im Teilhaushalt des Amtes 20 sollen die Mittel in Höhe von 460.000 Euro für 2019 außerplanmäßig bereitgestellt werden. Kosteneinsparungen entstehen im Bereich des Kita-Neubaus, da hier zusätzliche/neue Provisorien eingespart werden.